



## Abschottung für brennbare Rohre KBS Pipe Seal S/M/OSI

*Cool down.  
Fire Protection by*

**MINIMAX**

### ► Produkt ► Einsatz + Vorteile

- ▶ KBS Pipe Seal wird eingesetzt für Kunststoffrohre bis 400 mm Außendurchmesser! Pipe Seal S als Standardausführung ist für Rohre bis 250 mm Außendurchmesser geeignet. Mit Pipe Seal M können auch Grenzbereiche für Rohrabschottungen erschlossen werden, wie Kunststoffrohre bis 400 mm Außendurchmesser bzw. 24,9 mm Rohrwanddicke und gebündelte oder nebeneinander liegende Rohre. Pipe Seal OSI kommt zum Einsatz bei nur einseitig vorzunehmender Montage an Wänden für Rohre bis 200 mm Außendurchmesser.
- ▶ Die Rohrmanschetten KBS Pipe Seal verhindern im Brandfall, dass sich Feuer und Rauch über Kunststoffrohre durch Wände und Decken weiter ausbreiten.
- ▶ Mit der KBS Pipe-Seal-Manschette lassen sich Rohrdurchführungen zuverlässig abschotten. Da Kunststoffrohre leicht brennbar sind, kann ein Brand sich ohne Abschottung leicht entlang der Rohrführung ausweiten und so auf benachbarte Brandabschnitte übergreifen.
- + Verschließt im Brandfall den Rohrquerschnitt feuerbeständig und rauchgasdicht
- + Optimaler Brandschutz durch verschiedene Ausführungen für unterschiedliche Rohrdurchmesser
- + Für alle gängigen, industriell gefertigten thermoplastischen Kunststoffrohre
- + Problemlose Anwendung auch bei Rohrdurchführungen durch Platten-, Mörtel- und Kissenstotts
- + Auch zugelassen für kältegedämmte Getränkeschläuche
- + Leichte Montage
- + Wartungsfrei
- + Auch für Leichtbauwände geeignet

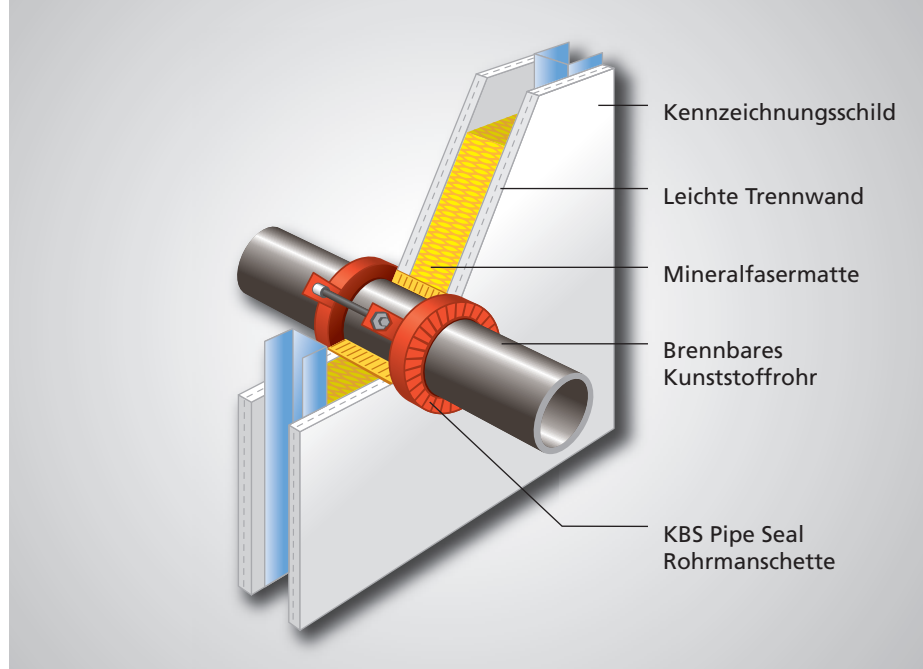
## Funktion

Die Manschette wird mit einem Verbindungsflansch geschlossen, nachdem sie direkt an der Wand oder Deckendurchführung um das Kunststoffrohr gelegt wurde. Die Verankerung im Mauerwerk erfolgt über ebenfalls integrierte Haltetaschen mit Dübeln oder durch Vermörtelung.

Im Brandfall expandiert die Brandschutzeinlage und drückt von allen Seiten gegen das unter Brandeinwirkung erweichende Kunststoffrohr, bis der Rohrquerschnitt verschlossen ist. Die sich so aufbauende Dämmschicht im Inneren des Stahlblechmantels füllt die Rohrdurchführung vollends aus und hält 90 Minuten der Brandeinwirkung stand.

### Pipe Seal S

Diese Standardausführung für Rohre bis 250 mm Außendurchmesser besteht aus zwei Stahlblechhalbschalen, die mit einer formgepressten, bei Wärmeeinwirkung stark aufquellenden Substanz ausgekleidet sind. Die beiden Halbschalen werden im unmittelbaren Mündungs- bzw. Austrittsbereich der Rohrdurchführung um das Kunststoffrohr gelegt, miteinander verschraubt und an der angrenzenden Wand- bzw. Deckenfläche befestigt. Bei Wanddurchführungen sind die Manschetten beidseitig, bei Deckendurchführungen nur unterseitig anzubringen. Bei Rohrpostleitungen dürfen bis zu zwei elektrische Steuerleitungen mit durch die Abschottung geführt werden. Im Brandfall expandiert die Füllsubstanz und



presst das bei zunehmender Brandwärme allmählich erweichende Rohr mit entsprechend wachsendem Druck zusammen, bis der Rohrquerschnitt feuerbeständig und rauchgasdicht verschlossen ist.

### Pipe Seal M

Diese Rohrmanschette ist zusätzlich mit einer mechanischen Absperrvorrichtung ausgestattet. Die Mechanik wird nach Herausziehen der Sicherungsstifte aktiviert. Durch diesen zweiten Wirkmechanismus können endlich auch Grenzbe- reiche für Rohrabschottungen erschlossen werden, wie Kunststoffrohre bis 400 mm

Außendurchmesser bzw. 24,9 mm Rohrwanddicke und gebündelte oder nebeneinander liegende Rohre.

### Pipe Seal OSI

Im Vergleich zu den zuvor beschriebenen Typen hat Pipe Seal OSI eine asymmetrische Bauform. Auch dieser Manschentyp ist mit einer Mechanik ausgestattet. Besonders hervorzuheben ist die nur einseitig vorzunehmende Montage für Rohre bis 200 mm Außendurchmesser bei beengten oder eingeschränkten Montagemöglichkeiten.

## Technische Daten

DIBt-Zulassungsnummer:	Pipe Seal S: Z-19.17-384 Pipe Seal M: Z-19.17-385 Pipe Seal OSI: Z-19.17-386
Umfang der Zulassung:	Abschottung für Durchführungen von thermoplastischen Kunststoffrohren aller Art in Wänden und Decken – schwer entflammbar (B1 nach DIN 4102) – normal entflammbar (B2 nach DIN 4102)
Maximaler Rohrquerschnitt:	400 mm
Feuerwiderstandsdauer:	90 Minuten/120 Minuten nach DIN 4102 Teil 11 = R 90/R 120
Zulässige Bauteile F 90/F 120:	Wände aus Mauerwerk, Beton und Gasbeton d = 10,0 cm/12,0 cm Leichtbauwände* d = 10,0 cm/12,0 cm Decken aus Stahlbeton d = 15,0 cm/15,0 cm
	* Kein Anwendungsbereich für Pipe Seal OSI

Pipe Seal sind alterungsbeständig und wartungsfrei. Bei Bestellung bitte den Außendurchmesser der Kunststoffrohre angeben. Die jeweiligen Bestimmungen der DIBt-Zulassungsbescheide sind einzuhalten.

Technische Änderungen vorbehalten

PB70B\_01/05.05/11/11.09/HA